

Los Angeles 2013: Die Katze unterm heißen Blechdach

Zum F-Type Roadster zeigt Jaguar in Los Angeles nun erstmals das ebenfalls komplett aus Aluminium gefertigte F-Type Coupé. Der britische Hersteller sportlicher Automobile nennt den Neuen mit dem heißen Blechdach das dynamischste und sportlichste Serienmodell der Jaguar-Geschichte. Es wird in drei Versionen als F-Type R (550 PS), F-Type S (380 PS) und F-Type (340 PS) angeboten werden. Dabei handelt es sich nicht einfach um das Cabrio mit festem Dach, sondern um ein Modell mit eigenständiger Karosserie und bis zum Heck reichender Dachlinie.

Das Coupé setzt die Design-Vision der 2011 des auf der Frankfurter IAA gezeigten Studie Jaguar C-X16 in die Serie um. Neben der weit nach hinten gerückten Fahrgastzelle machen drei so genannte „Herzlinien“ den besonderen Reiz des Modells aus. Die beiden ersten übernimmt das Coupé vom F-Type Roadster. Sie formen die Bugpartie und die kraftvoll ausgestellten hinteren Kotflügel. Die dritte Linie bildet das schwungvolle Profil des Coupé-Daches ab. Als ununterbrochene Silhouette betont es zugleich die nach hinten eingezogene, zwischen den ausgestellten Hälften sitzende Kabine.

Die Kraft für das Spitzenmodell F-Type R Coupé kommt in Gestalt des 5,0-Liter-V8-Motors von Jaguar. Mit Direkteinspritzung und Kompressoraufladung leistet das Vollaluminium-Kraftwerk 405 kW / 550 PS bei 6500 Umdrehungen pro Minute (U/min) und bietet 680 Newtonmeter (Nm) maximales Drehmoment zwischen 2500 und 5500 U/min. Damit läuft die R-Version bis zu 300 km/h schnell (elektronisch abgeregelt) und beschleunigt in nur 4,2 Sekunden von 0 auf 100 km/h.

Die Versionen F-Type S Coupé und F-Type Coupé werden vom ebenfalls aufgeladenen und technisch eng mit dem V8 verwandten 3,0-Liter-V6-Benziner angetrieben. 280 kW / 380 PS bei 6500 U/min und 460 Nm zwischen 3500 und 500 U/min respektive die 250 kW / 340 PS und 450 Nm zwischen 3500 und 5500 U/min des F-Type ermöglichen Spitzentempi von 275 und 260 km/h sowie Beschleunigungszeiten von 0 auf 100 km/h in 4,9 und 5,3 Sekunden. In allen Motorvarianten schickt eine eng abgestufte Acht-Stufen-„Quickshift“-Automatik die Leistung auf die Hinterräder. Jederzeit kann der Fahrer die Gänge über Lenkradwippen oder den zentralen Sportshift-Wählhebel auch sequentiell betätigen.

Jaguars Erfahrung im Umgang mit Aluminium beschert dem F-Type Coupé eine zugleich sehr leichte wie verwindungssteife Karosserie. Den Wert für die Torsionssteifigkeit $\hat{=}$ 33 000 Nm/Grad $\hat{=}$ erreichte zuvor kein anderer Serien-Jaguar. Die hohe Steifigkeit bildet die Basis für passende Dynamikeigenschaften.

Ein optionales Panorama-Glasdach, ein erst bei höheren Geschwindigkeiten ausfahrender Heckspoiler, schlanke, um die Fahrzeugecken herumgezogene LED-Heckleuchten und eine elektrische Öffnungs- und Schließfunktion für die Heckklappe sind weitere Details des neuen Jaguar Coupés. Der Kofferraum des F-Type Coupés fasst bei dachhoher Beladung bis zu 407 Liter $\hat{=}$ genug für zum Beispiel zwei Golftaschen.

Um seine Handlingtalente ausspielen zu können, spendierten die Jaguar-Ingenieure dem 405 kW / 550 PS starken F-Type R Coupé eine eigenständige Fahrwerksabstimmung und neue elektronische Regelsysteme. Dazu gehört auch die zweite Generation des elektronisch gesteuerten Hinterachsdifferentials (Electronic Active Differential-EAD) und $\hat{=}$ als Novum für einen Jaguar $\hat{=}$ eine Torque Vectoring-Bremse. Beide Systeme arbeiten zusammen, um dem Sportwagen ein noch direkteres Ansprechverhalten und einen erweiterten Grenzbereich zu eröffnen

Während das EAD-System das Drehmoment bedarfsgerecht und vollautomatisch zwischen den Hinterrädern verteilt, steigert Torque Vectoring by braking durch fein dosiertes und individuelles Abbremsen der kurveninneren Räder die Agilität bei Kurvenfahrten. Ein im Vergleich zu den übrigen Modellen nochmals sportlicheres Fahrwerks-Set-up, das adaptive Dämpfersystem Adaptive Dynamics und der konfigurierbare Dynamik-Modus treiben garantieren Fahrspaß.

F-Type R- und F-Type S Coupé-Modelle können mit besonders standfesten Carbon-Keramik-Bremsen geordert werden. Sie sind nicht nur gegen Fading gefeit, sondern senken auch die ungefederten Massen um 21 Kilogramm.

Die F-Type Coupé-Palette ergänzt das existierende Programm für den F-Type Roadster. Bestehend aus den V6-Varianten F-Type (250 kW / 340 PS) und F-Type S (280 kW / 380 PS) sowie dem 364 kW / 495 PS starken F-Type V8 S. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Jaguar F-Type Coupé



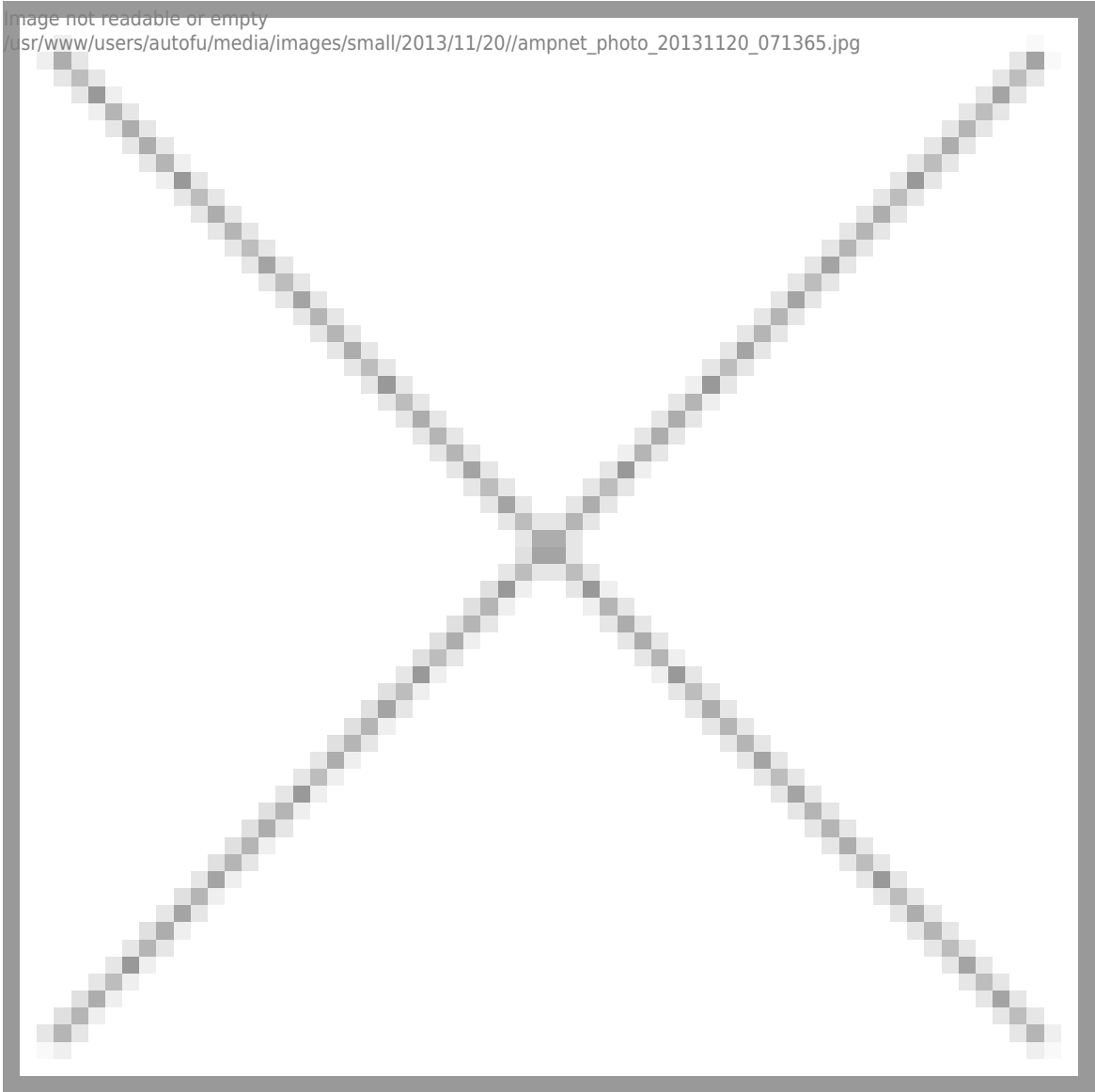
Jaguar F-Type Coup



Jaguar F-Type Coup



Jaguar F-Type Coup©



Jaguar F-Type Coup©



Jaguar F-Type Coupé



Jaguar F-Type Coupé



Jaguar F-Type Coupé



Jaguar F-Type Coupé



Jaguar F-Type Coupé



Jaguar F-Type.



Jaguar F-Type.



Jaguar F-Type.



Jaguar F-Type.



Jaguar F-Type Coupé.



Jaguar F-Type Coupé.



Jaguar F-Type Coupé.



Jaguar F-Type Coupé.



Jaguar F-Type Coupé.



Jaguar F-Type Coupé.



Jaguar F-Type Coupé.



Jaguar F-Type Coupé.



Jaguar F-Type Coupé.



Jaguar F-Type Coup  .



Jaguar F-Type Coup  .



Jaguar F-Type Coup  .



Jaguar F-Type Coup  .



Jaguar F-Type Coup  .



Jaguar F-Type Coup  .



Jaguar F-Type Coup  .



Jaguar F-Type Coup  .



Jaguar F-Type Coup  .



Jaguar F-Type CoupÃ©.



Jaguar F-Type R.



Jaguar F-Type R.



Jaguar F-Type R.



Jaguar F-Type R.
